



PERSONALEINSATZ - STELLENBESCHREIBUNG¹

EFRE/JTF-kofinanzierter Vorhaben - FP 2021-2027

Unternehmensnachfolge 2022

Antragsnummer: _____

Die bzw. der Antragstellende: _____

Vorhaben: _____

Besserstellungsverbot

Werden mehr als 50 % Ihrer Gesamtausgaben aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten?

ja nein

Tarifvertrag²

Hinweis: Das in Nr. 1.3 der ANBest-EU 21 geregelte Besserstellungsverbot ist zu beachten.

TV-L, TVÖD
_____ Bezeichnung

Anderer Tarifvertrag
(z. B. Haustarifvertrag,
Branchentarifvertrag)
_____ Bezeichnung

Kein Tarifvertrag
(z. B. ortsübliche Vergütung)
_____ Bezeichnung

Bezeichnung der Stelle

Projektleitung
 Projektmitarbeit
_____ Bezeichnung

Bürokraft/Unterstützungskraft/Verwaltungskraft

Stellenbewertung lt. o. g. Tarifvertrag

(nur auszufüllen, wenn Sie tarifgebunden sind - siehe Pkt. Tarifvertrag)

(Entgeltgruppe/Vergütungsgruppe/Entwicklungsstufe)

Regelmäßige betrieblich übliche wöchentliche Arbeitszeit einer Vollzeitstelle

(z. B. bei TV-L 40 Stunden - Vollzeitstelle)

Gesamt: _____ Stunden/Woche

Vorgesehener Umfang der geplanten Stelle im Vorhaben

Vollzeit

¹ Beschrieben werden muss ausschließlich die geplante Stelle. Eine namentliche Benennung der bzw. des geplanten Stelleninhabenden ist erst mit dem Mittelabruf, in welchem erstmalig Ausgaben für diese bzw. diesen abgerechnet werden, mit dem Formular "Personaleinsatz - Stellenbesetzung" bei der ILB einzureichen.

² Der Tarifvertrag ist auf Anforderung der ILB vorzulegen.

Anforderungen an die Stelle

(Sollanforderungen; unabhängig von der bzw. dem Stelleninhabenden)

Ausbildungen

--

Weiterbildungen/Fachkenntnisse

--

Berufserfahrung

--

Stellenbeschreibung

(ausschließlich vorhabenbezogene Tätigkeiten angeben)

Tätigkeitsbereich		Einzelstätigkeit im Tätigkeitsbereich
Anteil in %	Bezeichnung	

Monatsgehalt der geplanten Stelle (bezogen auf eine Vollzeitstelle)

Bruttogehalt	EUR
vermögenswirksame Leistungen (VWL)	EUR
betriebliche Altersvorsorge (ATV)	EUR
monatlich wiederkehrende Zulage	EUR
sonstige Gehaltsbestandteile*	EUR
Arbeitgeber-Anteil Sozialversicherung	EUR
Umlage U1 (Krankheitsumlage)	EUR
Umlage U2 (Mutterschaftsumlage)	EUR
Umlage U3 (Insolvenzumlage)	EUR
Gesetzliche Unfallversicherung/ Berufsgenossenschaft	EUR
Summe Personalausgaben	EUR

*Eine detaillierte Auflistung ist als Anlage beizufügen.

Jahressonderzahlungen

Jahressonderzahlungen p.a.*	EUR
Arbeitgeber-Anteil Sozialversicherung	EUR
Umlage U1 (Krankheitsumlage)	EUR
Umlage U2 (Mutterschaftsumlage)	EUR
Umlage U3 (Insolvenzumlage)	EUR
Gesetzliche Unfallversicherung/ Berufsgenossenschaft	EUR
Gesamte Jahressonderzahlungen	EUR

*Eine detaillierte Auflistung ist als Anlage beizufügen.

Hinweis

Nicht förderfähig sind folgende Gehaltsbestandteile:

- Fahrtkostenzuschüsse,
- Prämien, Gewinnbeteiligungen, Bonuszahlungen, Gratifikationen,
- Sachkostenzulagen,
- Dienstfahrzeuge,
- bezahlte Überstunden, Mehrarbeit (sind im Rahmen der Arbeitszeit auszugleichen),
- Rückstellungen für Altersteilzeit,
- freiwillige und gesetzliche Aufstockungen bei Altersteilzeit,
- Gehaltsvorschüsse,
- sonstige regelmäßige oder einmalige Zuschüsse (z. B. Kinderbetreuung, Sterbegeld, Trennungsgeld, Umzugskosten),
- Vergütung in anderer Form als Lohn, Gehälter oder Besoldung wie z.B. Zahlungen für Honorarkräfte und Privatentnahmen von Einzelunternehmenden.